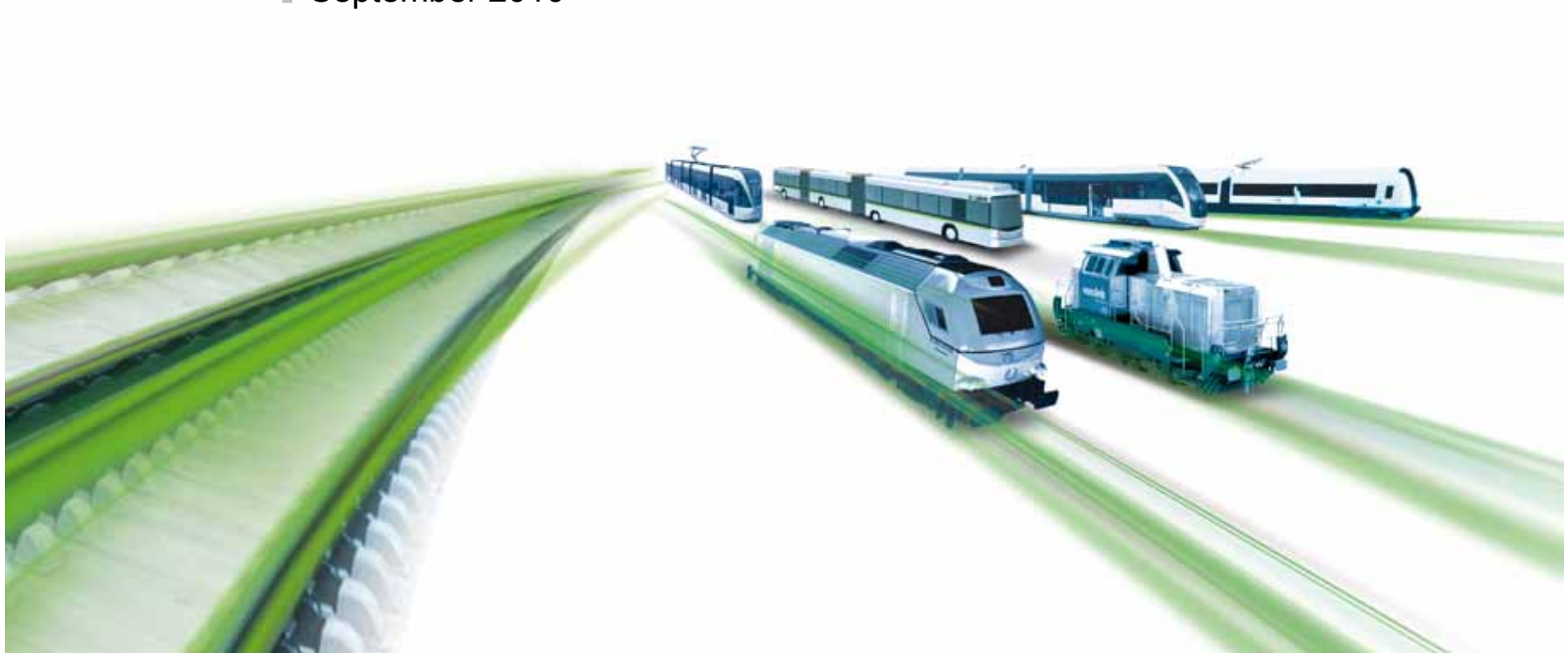




Investorenpräsentation

September 2010



Disclaimer

Hinweis: Diese Präsentation enthält Aussagen zur zukünftigen Geschäftsentwicklung des Vossloh-Konzerns, die auf Annahmen und Schätzungen der Unternehmensleitung beruhen. Sollten die den Prognosen zugrunde gelegten Annahmen nicht eintreffen, so können die tatsächlichen Ergebnisse von den prognostizierten Aussagen wesentlich abweichen. Zu den Unsicherheitsfaktoren gehören u.a. Veränderungen im politischen, geschäftlichen und wirtschaftlichen Umfeld, das Verhalten von Wettbewerbern, Gesetzesreformen, die Auswirkung künftiger Rechtsprechung und Wechselkurs- und Zinsschwankungen. VOSSLOH, seine Konzerngesellschaften, Berater bzw. Beauftragten übernehmen keinerlei Verantwortung für etwaige Verluste in Zusammenhang mit der Anwendung dieser Präsentation oder deren Inhalt. VOSSLOH übernimmt keine Verpflichtung, die in dieser Präsentation enthaltenen zukunftsbezogenen Aussagen zu aktualisieren.

Die in dieser Präsentation enthaltenen Informationen stellen weder ein Angebot noch eine Aufforderung zum Verkauf oder Kauf der VOSSLOH AG Aktie oder Aktien anderer Unternehmen dar.

Vossloh

Spezialist in der Bahntechnik mit marktführenden Positionen

Vossloh AG

Rail Infrastructure



Vossloh Fastening Systems



Vossloh Switch Systems



Vossloh Rail Services

Transportation



Transportation Systems

Vossloh Locomotives



Vossloh Rail Vehicles



Vossloh Electrical Systems

Vossloh-Konzern

Vossloh Fastening Systems



- ▶ Umsatz 2009: **267 Mio.€**, 447 Beschäftigte
- ▶ **Einer der weltweit führenden Anbieter** von Schienenbefestigungssystemen
- ▶ Produkte in über 65 Ländern im Einsatz
- ▶ **80 % vom Umsatz im Export**
- ▶ Elastische Schienenbefestigungssysteme, verschraubt und wartungsfrei, für Schottergleise und feste Fahrbahnen (Hochgeschwindigkeit), für Haupt- und Regelstrecken, Schwerlaststrecken und den Schienennahverkehr
- ▶ Mehr als 120 Jahre Erfahrung

Vossloh-Konzern

Vossloh Switch Systems



- ▶ Umsatz 2009: **425 Mio.€**, 2.263 Beschäftigte
- ▶ **Einer der weltweit führenden Hersteller** von Weichenanlagen
- ▶ **23 Produktionsstandorte** in 15 Ländern
- ▶ **Über 80 % vom Umsatz** im Export
- ▶ Standard-, Hochgeschwindigkeits- und Spezial- (Schwerlast-) Weichen nach allen internationalen Normen
- ▶ Signaltechnik, Weichenbetätigungs- und Verschlussvorrichtungen sowie Überwachungssysteme
- ▶ Mehr als 100 Jahre Erfahrung

Vossloh-Konzern

Vossloh Rail Services



- ▶ Seit 2010 Teil des Vossloh-Konzerns
- ▶ 330 Beschäftigte
- ▶ Halbstationäres und stationäres Schienenschweißen, Schienenlogistik, Schienenprüfen, Schienenfräsen, Schienenschleifen,...
- ▶ Kunden: Schienenhersteller und Schienennetzbetreiber (z.B. Deutsche Bahn)
- ▶ **Führender Anbieter von umfassenden Schienenwartungs- und Logistikleistungen in Deutschland**
- ▶ Mehr als 60 Jahre Erfahrung

Vossloh-Konzern

Transportation Systems, Vossloh Locomotives



- ▶ Umsatz 2009: **122 Mio.€**, 501 Beschäftigte
- ▶ Führender Anbieter in Europa für hochmoderne **dieselhydraulische und dieselektrische Lokomotiven** für den Einsatz auf Rangier- und Langstrecken
- ▶ Lokomotiven von 400 bis 2700 kW, die in ihren Bereichen regelmäßig neue Maßstäbe setzen
- ▶ **Modulare Plattformkonzepte**
- ▶ Lokomotiven mit Zulassung zum Einsatz in zahlreichen europäischen Ländern; Mehrländerzulassungen erlauben grenzüberschreitenden Betrieb
- ▶ Über 90 Jahre Erfahrung

Vossloh-Konzern

Transportation Systems, Vossloh Rail Vehicles



- ▶ Umsatz 2009: **215 Mio.€**, 857 Beschäftigte
- ▶ **Führender Hersteller von dieselelektrischen Lokomotiven in Europa**
- ▶ Stadtbahn- und Schienennahverkehrssysteme
- ▶ Hersteller der stärksten europäischen dieselelektrischen Lokomotive, der EURO 4000
- ▶ **Exporte in** die USA, nach Großbritannien, nach Frankreich, in die Schweiz, nach Portugal, Algerien, Ägypten, Brasilien und in andere Länder
- ▶ Mehr als 100 Jahre Erfahrung

Vossloh-Konzern

Vossloh Electrical Systems

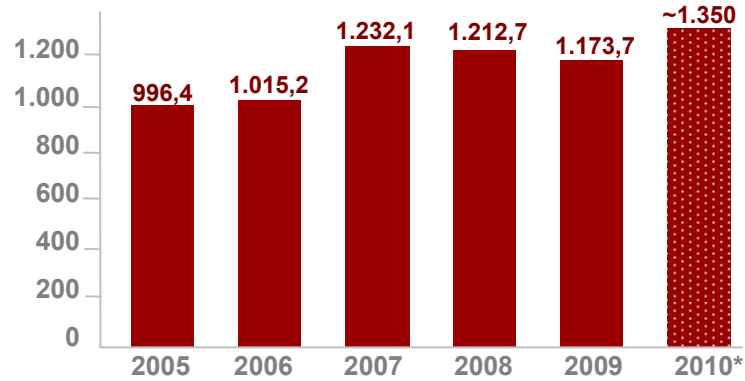


- ▶ Umsatz 2009: **149 Mio.€**, 598 Beschäftigte
- ▶ Vossloh Kiepe liefert innovative **elektrische Ausrüstungen** für den Einsatz in Straßen- und Schienenfahrzeugen im Fernverkehr und in öffentlichen Nahverkehrssystemen
- ▶ Angebotspalette umfasst integrierte Systemlösungen für Neufahrzeuge, Modernisierung, schlüsselfertige Projekte, Komponenten und vielfältige technische Serviceleistungen
- ▶ Mehr als 100 Jahre Erfahrung weltweit
- ▶ Maßgeschneiderte und effiziente Lösungen, die höchste Qualitätsanforderungen erfüllen und bei denen die Ausarbeitung und Umsetzung wirtschaftlicher und ökologisch nachhaltiger Konzepte Priorität hat

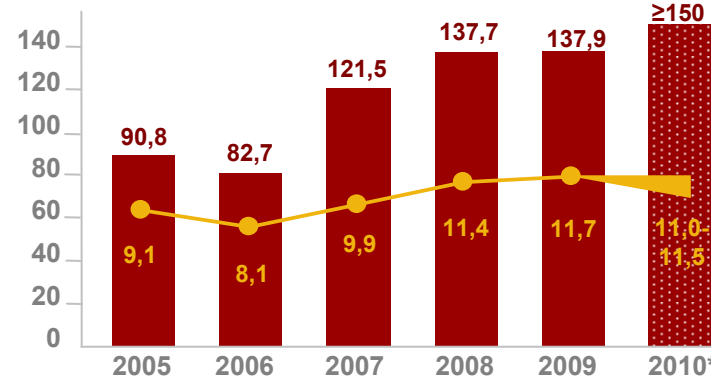
Vossloh-Konzern

Geschäftsjahr 2009: EBIT auf Rekordniveau des Vorjahres, Marge verbessert

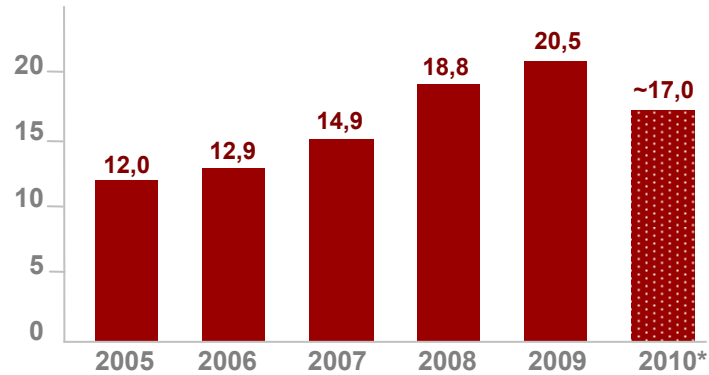
► Umsatz in Mio.€



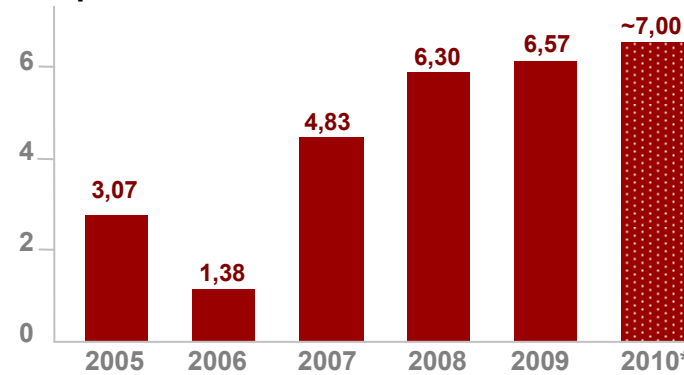
► EBIT in Mio.€/EBIT-Marge in %



► ROCE in %



► EpS in €



Vossloh-Konzern, 2010 – 2011p

Ausblick für 2010 und 2011 leicht angehoben

- ▶ Prognose der weiteren operativen Entwicklung des Vossloh-Konzerns für 2010 leicht angehoben
- ▶ Für 2011 weiterhin Erwartung einer positiven Geschäftsentwicklung: Umsatz soll unverändert um mindestens 2,5 % steigen und EBIT-Marge zwischen 11 % und 11,5 % betragen
- ▶ Working Capital soll bis zum Jahresende 2010 im Vergleich zum aktuellen Stand weiter zurückgeführt werden

	2009	2010p	2011p
Umsatz	1.173,7 Mio.€	~1.35 Mrd.€	≥2,5 %
EBIT	137,9 Mio.€	≥150 Mio.€	~155 Mio.€
EBIT-Marge	11,7 %	11-11,5 %	11-11,5 %
Ergebnis je Aktie	6,57 €	~7,00 €	~7,20 €
Working Capital (Durchschnitt)	231,7 Mio.€	~280 Mio.€	➔
Investitionen	41,9 Mio.€	>60 Mio.€	>60 Mio.€
Capital Employed (Durchschnitt)	674,0 Mio.€	~850-900 Mio.€	~ 850-900 Mio.€
ROCE	20,5 %	~17 %	~18 %
Wertbeitrag	63,7 Mio.€	~60 Mio.€	>60 Mio.€
Nettofinanzschuld	70,2 Mio.€	~100-150 Mio.€	➔

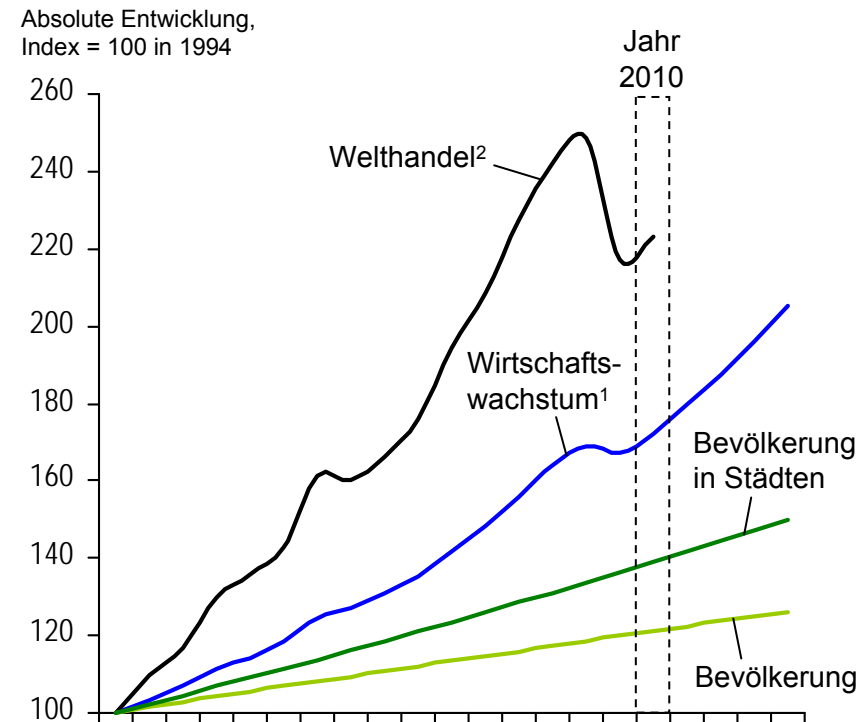


Ziele

Vossloh bedient den weltweiten Markt für Bahntechnik

- ▶ **Ziel I: Vossloh will Produkte und Dienstleistungen im weltweiten Markt für Bahntechnik anbieten**
- ▶ Der Markt für Bahntechnik ist hochattraktiv, da nachhaltig und deutlich wachsend
- ▶ Mehrere Megatrends lassen den Bedarf an Personen- und Gütertransporten steigen:
 - Wirtschaftswachstum und Welthandel
 - Bevölkerungswachstum und Urbanisierung
 - Verstärkter Umweltschutz
- ▶ Deregulierung und Standardisierung führen zu wachsendem Anteil der Bahn im Modalmix

Weltweites Wachstum 1994 bis 2014



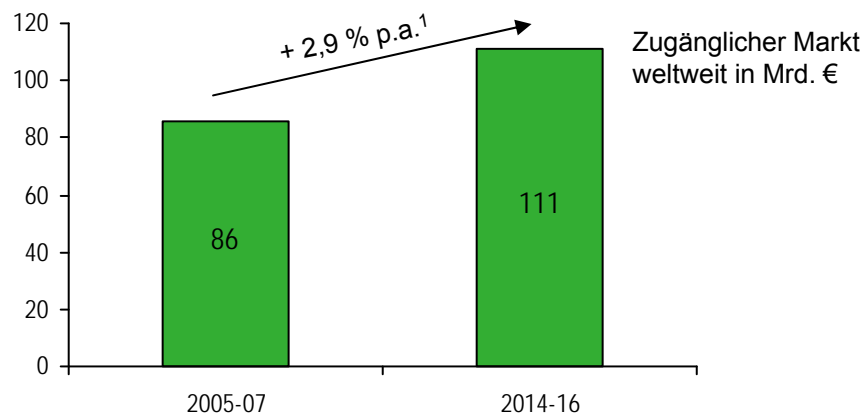
¹ Bruttoinlandsprodukt weltweit ² Weltweite Exporte von Gütern

Ziele

Vossloh strebt überdurchschnittliches Wachstum und einen Gewinn über seinen Kapitalkosten an

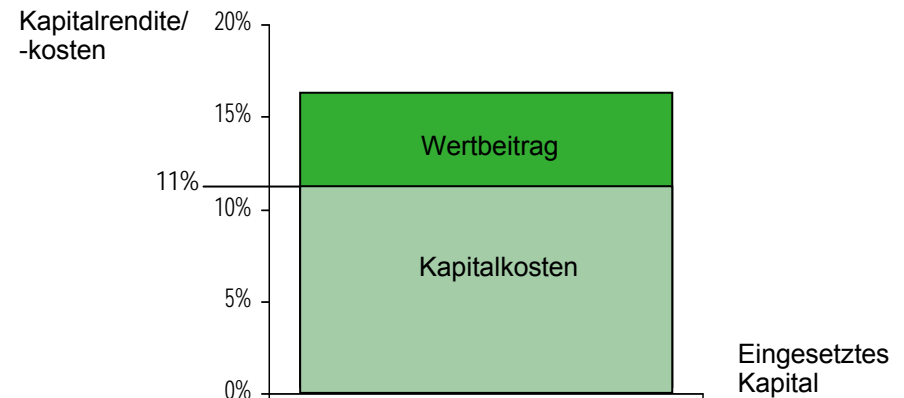
- ▶ **Ziel II: Vossloh will mindestens so stark wachsen, wie der weltweite Markt für Bahntechnik**
- ▶ Der weltweite Markt für Bahntechnik wächst im mehrjährigen Durchschnitt 2,9 % jährlich¹
- ▶ Das Marktwachstum verläuft nicht linear: überdurchschnittlichen Wachstumsjahren 2006/07 folgt ein unterdurchschnittliches Wachstum in 2009/10
- ▶ Vossloh möchte seinen Anteil am Markt für Bahntechnik halten oder ausbauen

Weltweiter Markt für Bahntechnik



- ▶ **Ziel III: Vossloh will jedes Jahr einen positiven Wertbeitrag, d.h. einen Gewinn über seinen Kapitalkosten, erzielen**
- ▶ Vosslohs Kapitalkosten betragen 11 %, Wertbeitrag von mindestens 4 % auf das eingesetzte Kapital angestrebt
- ▶ Finanzielle Neben-Ziele sind
 - Nachhaltige und kontinuierliche Steigerung des Ergebnisses je Aktie
 - Angemessene Dividenden für Anteilseigner
 - Mittelfristig konservative Nettoverschuldung
 - EBIT-Marge nachhaltig über 10 %

Konzept des Wertbeitrags



13 ¹ Reines Mengen-Wachstum, d.h. Annahme konstanter Preise und konstanter Wechselkurse
 Positiver Wertbeitrag = Gewinn über den Kapitalkosten
 Quelle(n): UNIFE Worldwide Rail Market Study 2008, Abb. 9, 10; Unternehmensentwicklung/M&A Vossloh AG

Vossloh-Konzern, 1. Halbjahr 2010

Umsatz spürbar angehoben, EBIT mit deutlichem Zuwachs

- ▶ **Umsatz** im ersten Halbjahr 2010 mit Plus von 14,0 %, bereinigt um Vossloh Rail Services mit Steigerung von 7,0 %
- ▶ Umsatzzuwachs im **zweiten Quartal 2010** bei 25,0 %, ohne Vossloh Rail Services bei 15,9 %
- ▶ **EBIT** und **EBIT-Marge** verbessert
- ▶ **ROCE** unter Vorjahresniveau, aber weiterhin erheblich über Zielvorgabe von 15 %
- ▶ **Konzernüberschuss** und **Ergebnis je Aktie** mit Zuwächsen

		1-6/2009	1-6/2010	Δ in %
Umsatz	Mio.€	599,0	683,1	+14,0
EBIT	Mio.€	67,8	80,4	+18,6
EBIT-Marge	%	11,3	11,8	-
Konzernüberschuss	Mio.€	44,9	50,7	+12,9
Ergebnis je Aktie	€	3,34	3,81	+14,1
ROCE	%	20,8	18,3	-
Wertbeitrag	Mio.€	32,0	32,2	+0,6



Vossloh-Konzern, 1. Halbjahr 2010

Kauf von Vossloh Rail Services lässt Capital Employed und Nettofinanzposition steigen

- ▶ **Working Capital** deutlich über Vorjahr, Working-Capital-Intensität ggü. 1. Quartal 2010 verbessert
- ▶ **Capital Employed** durch Kauf von Vossloh Rail Services und durch höheres Working Capital gestiegen
- ▶ **Nettofinanzschuld** vor allem durch Akquisition von Vossloh Rail Services und – gegenüber Jahresende 2009 – Dividendenausschüttung höher, jedoch weiter auf moderatem Niveau



		30.06.2009	31.12.2009	30.06.2010
Bilanzsumme	Mio.€	1.260,7	1.338,4	1.448,4
Eigenkapital	Mio.€	444,3	492,6	537,2
Eigenkapitalquote	%	35,2	36,8	37,1
Working Capital (Durchschnitt)	Mio.€	212,8	231,7	307,2
Working-Capital-Intensität	%	17,8	19,7	22,5
Capital Employed (Durchschnitt)	Mio.€	650,3	674,0	876,6
Capital Employed (Stichtag)	Mio.€	688,0	703,2	901,4
Nettofinanzschuld	Mio.€	107,8	70,2	200,7
Net Gearing	%	24,3	14,3	37,4

Rail Infrastructure, 1. Halbjahr 2010

Umsatz und EBIT erheblich verbessert

- ▶ **Umsatz** im Berichtszeitraum um 35,8 % gestiegen, ohne Vossloh Rail Services mit Plus von 22,7 %
- ▶ Erlöswachstum **im zweiten Quartal 2010** bei 52,7 %, bereinigt um Vossloh Rail Services bei 36,1 %
- ▶ **EBIT** deutlich verbessert
- ▶ **Umsatz Fastening Systems** mit 177,3 Mio.€ um 39,2 % über Vorjahr
- ▶ **Umsatz Switch Systems** mit 219,6 Mio.€ um 11,8 % erhöht
- ▶ **Umsatz Rail Services** bei 42,1 Mio.€



		1-6/2009	1-6/2010	Δ in %
Umsatz	Mio.€	323,0	438,6	+35,8
EBIT	Mio.€	56,6	74,7	+32,0
EBIT-Marge	%	17,5	17,0	-
Working Capital (Durchschnitt)	Mio.€	212,1	272,6	+28,5
Capital Employed (Durchschnitt)	Mio.€	511,7	687,5	+34,4
Capital Employed (Stichtag)	Mio.€	520,8	710,8	+36,5
ROCE	%	22,1	21,7	-
Wertbeitrag	Mio.€	28,4	36,9	+30,0

Transportation, 1. Halbjahr 2010

Umsatz Electrical Systems gestiegen, Lokgeschäft mit Mindererlösen

- ▶ **Umsatz** unter Vorjahr, bedingt durch ein wie erwartet rückläufiges Lokgeschäft
- ▶ **EBIT** und **EBIT-Marge** gesunken
- ▶ **Umsatz Transportation Systems** bei 163,2 Mio.€ (-19,4 %);
Erlöse Rail Vehicles, Valencia: 129,3 Mio.€ (-6,3 %); Locomotives, Kiel: 33,8 Mio.€ (-48,2 %)
- ▶ **Umsatz Electrical Systems** um 12,3 % auf 82,3 Mio.€ weiter gewachsen



		1-6/2009	1-6/2010	Δ in %
Umsatz	Mio.€	275,8	244,4	-11,4
EBIT	Mio.€	20,4	14,6	-28,3
EBIT-Marge	%	7,4	6,0	-
Working Capital (Durchschnitt)	Mio.€	7,4	41,0	+454,1
Capital Employed (Durchschnitt)	Mio.€	138,6	181,4	+30,9
Capital Employed (Stichtag)	Mio.€	167,6	184,2	+9,9
ROCE	%	29,5	16,1	-
Wertbeitrag	Mio.€	12,8	4,7	-63,3

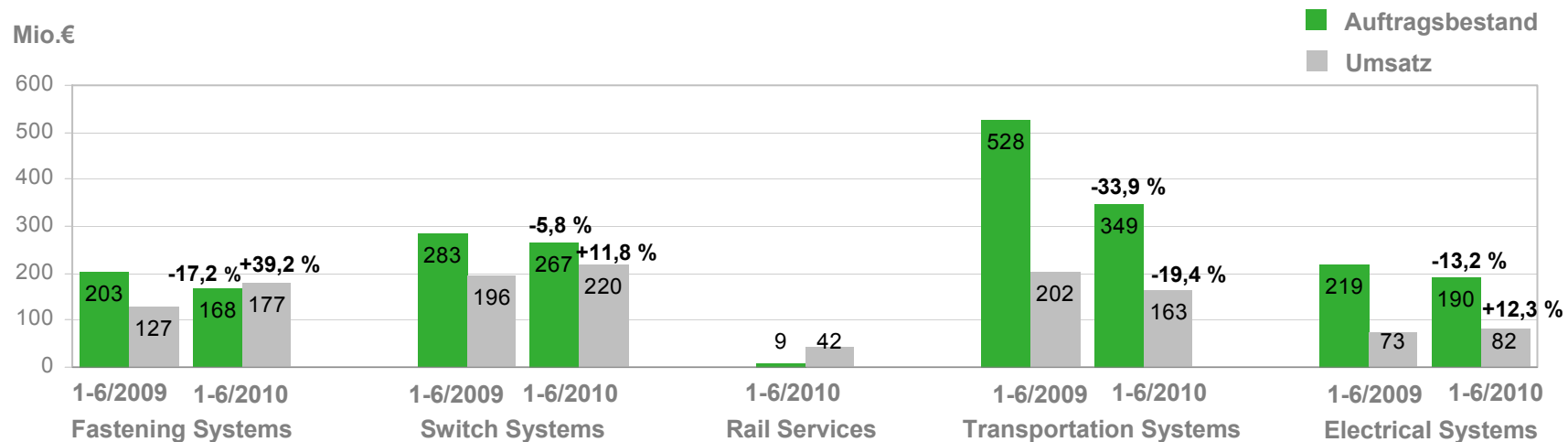
Vossloh-Konzern, 1. Halbjahr 2010

Auftragsbestand und -eingang überwiegend niedriger, zum Teil stichtagsbedingt

Auftragseingang:

- ▶ Fastening Systems: 191,0 Mio.€ (-25,9 %)
- ▶ Switch Systems: 219,9 Mio.€ (+13,9 %)
- ▶ Rail Services: 50,6 Mio.€
- ▶ Transportation Systems: 63,8 Mio.€ (-67,9 %)
- ▶ Electrical Systems: 50,4 Mio.€ (-10,8 %)

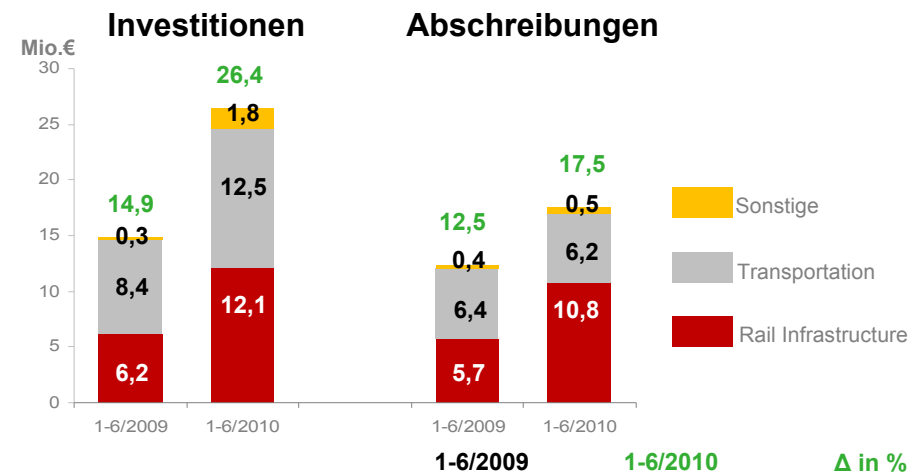
Auftragsbestand und Umsatz



Vossloh-Konzern, 1. Halbjahr 2010

Investitionen und Abschreibungen steigen plangemäß

- ▶ Investitionen im **Vossloh-Konzern** im Rahmen des Investitionsprogramms 2009-2011 fast verdoppelt, bei 26,4 Mio.€
- ▶ **Rail Infrastructure**: Schwerpunktmäßige Investitionen im Geschäftsfeld Switch Systems mit 6,4 Mio.€
- ▶ **Transportation**: Fokus der Investitionen erneut auf Vossloh Transportation Systems mit 11,4 Mio.€, davon 9,1 Mio.€ für die Entwicklung neuer Lokomotiventypen



	1-6/2009	1-6/2010	Δ in %
Konzern (in Mio.€)			
Investitionen	14,9	26,4	+77,2
Abschreibungen	12,5	17,5	+40,0
Rail Infrastructure			
Investitionen	6,2	12,1	+95,2
Abschreibungen	5,7	10,8	+89,5
Transportation			
Investitionen	8,4	12,5	+48,8
Abschreibungen	6,4	6,2	-3,1

Vossloh-Konzern, 2010 – 2011p

Gute Perspektive

- ▶ **Vossloh** wächst organisch mindestens so stark wie die relevanten Produktmärkte der einzelnen Geschäftsfelder; akquisitorisches Wachstum soll organisches Wachstum ergänzen
- ▶ **Wachstumsmärkte** sind Asien, Osteuropa, die MENA-Staaten und Nordamerika
- ▶ Im Rahmen des 2009 gestarteten **Investitionsprogramms** stehen in den Jahren 2010 und 2011 Modernisierungen und Erweiterungen an den Standorten des Geschäftsbereichs Rail Infrastructure und des Geschäftsfelds Electrical Systems im Mittelpunkt. Bei den Lokomotivstandorten liegt der Fokus auf der Erweiterung des Produktspektrums
- ▶ **Die Profitabilität des Vossloh Konzerns** wird hoch bleiben; ROCE und Umsatzrendite bleiben über den Zielwerten von 15 % ROCE und 10 % EBIT-Marge
- ▶ **Nettoverschuldung und Net Gearing** bleiben in einem konservativen Rahmen



Finanzkalender und Ansprechpartner

Finanzkalender 2010/11

- ▶ 27. Oktober 2010 Zwischenbericht zu den ersten neun Monaten 2010¹
- ▶ 2. Dezember 2010 Investoren- und Analystenkonferenz¹
- ▶ 25. Mai 2011 Hauptversammlung

Ansprechpartner

- ▶ Werner Andree, Sprecher des Vorstands
- ▶ IR-Ansprechpartner: Lucia Mathée
Email: investor.relations@ag.vossloh.com
Telefon: +49 (0) 23 92/52-359
Telefax: +49 (0) 23 92/52-219
Internet: www.vossloh.com